



Adelheidstr. 1
06484 Quedlinburg
Tel: 03946/708906
Fax: 03946/708907
E-mail: sachsen-anhalt@bauernbund.de
Internet: www.bauernbund.de

Pressemitteilung vom 09.05.2022

Ende der BVVG-Privatisierung

Bauernbund kritisiert Benachteiligung der konventionell wirtschaftenden Betriebe

Nach den Verlautbarungen des Bundeslandwirtschaftsministeriums während des Symposiums Bodenmarktforschung in der vergangenen Woche soll die Privatisierung der BVVG nun beendet werden.

Bereits die letzten Monate wurde ein Verkaufsstopp der BVVG-Flächen verhängt bzw. erfolgte die Verpachtung nur noch an ökologisch wirtschaftende Betriebe.

Das ist eine klare Benachteiligung der konventionellen Betriebe, da sie von vornherein von der Privatisierung ausgeschlossen wurden, selbst wenn die anderen Kriterien (z.B. Junglandwirt) der beschränkten Ausschreibung erfüllt wurden.

In den neuen Bundesländern gibt es immer noch eine Vielzahl Betriebe, die ein Großteil ihrer Flächen von der BVVG gepachtet haben. Um diese Fläche pachten zu dürfen, mussten sich diese Betriebe in der Vergangenheit teilweise verpflichten, Gebäude- und Unlandflächen (teils Altlasten) zu kaufen.

Die nun beschlossene Beendigung der Privatisierung gefährdet die betroffenen Betriebe durch Verlust der Flächen in ihrer Existenz und Unternehmensplanung.

„Dass nun die restlichen Flächen nur noch ökologischen Zwecken dienen sollen, ist ein Schlag ins Gesicht aller konventionellen Betriebe und insbesondere derer, die diese Flächen nach guter landwirtschaftlicher Praxis in der Vergangenheit bewirtschaftet haben und diese nun verlieren.

Der Bauernbund fordert die Bundesregierung und alle Parlamentarier auf, diese Vorgehensweise zu überdenken und alle Betriebs- und Bewirtschaftungsformen gleichberechtigt zu behandeln“, so die Geschäftsführerin des Bauernbundes, A. Valverde.

V.i.S.d.P.: Martin Dippe, Tel.: 0170-2455897
Annekatriin Valverde; Tel: 0173-4 38 25 35

Präsident
Martin Dippe

Geschäftsführerin
Annekatriin Valverde